Die Bärenburg

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **62 (1989)**

Heft 4: **Bern : Bundesstadt der Schweiz = Bern : Ville fédérale de Suisse = Bern : Capitale federale della Svizzera = Bern : Switzerland's Federal Capital**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-774154

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

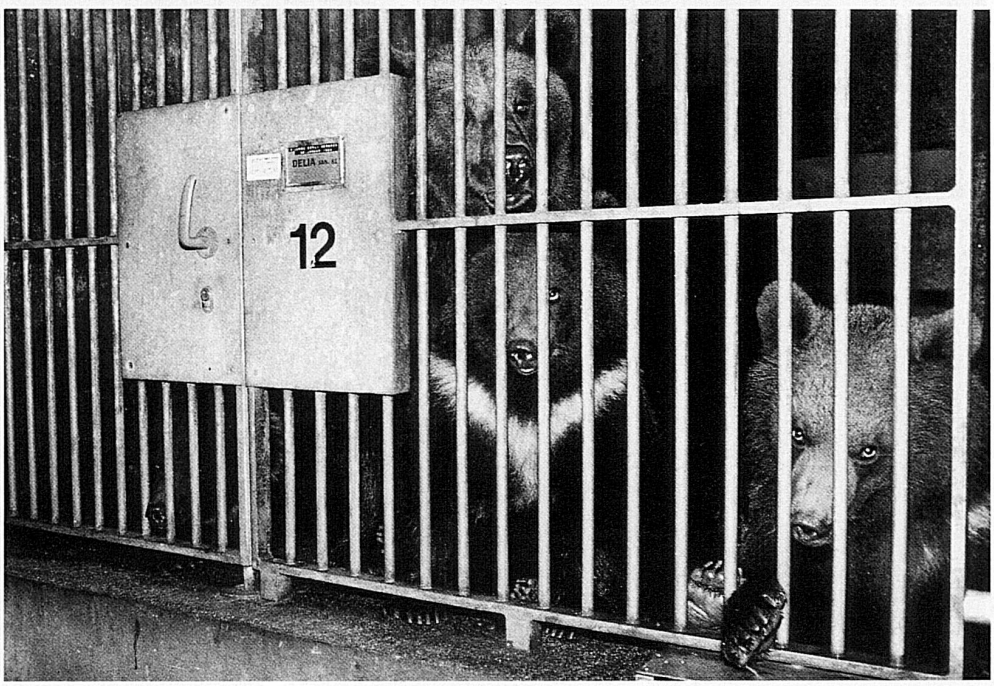
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Bärenburg

Bern und Bär sind untrennbar miteinander verbunden. Ein Bär soll das erste Tier gewesen sein, das der Stadtgründer Berchtold V. von Zähringen im Jahr 1191 erlegte. Seit 1480 ist die Bärenhaltung in Bern verbürgt. Die erste Bärenburg befand sich auf dem heutigen Bärenplatz, die beiden nächsten auf dem Gebiet des Bahnhofs. Die jetzige Anlage wurde 1857 eröffnet. Die seither praktisch unveränderte Anlage ist nicht nur ein städtebauliches, sondern auch ein zoohistorisches Denkmal. Der Bärengraben ist eine Aussenstation des Berner Tierparks Dählhölzli

50/51

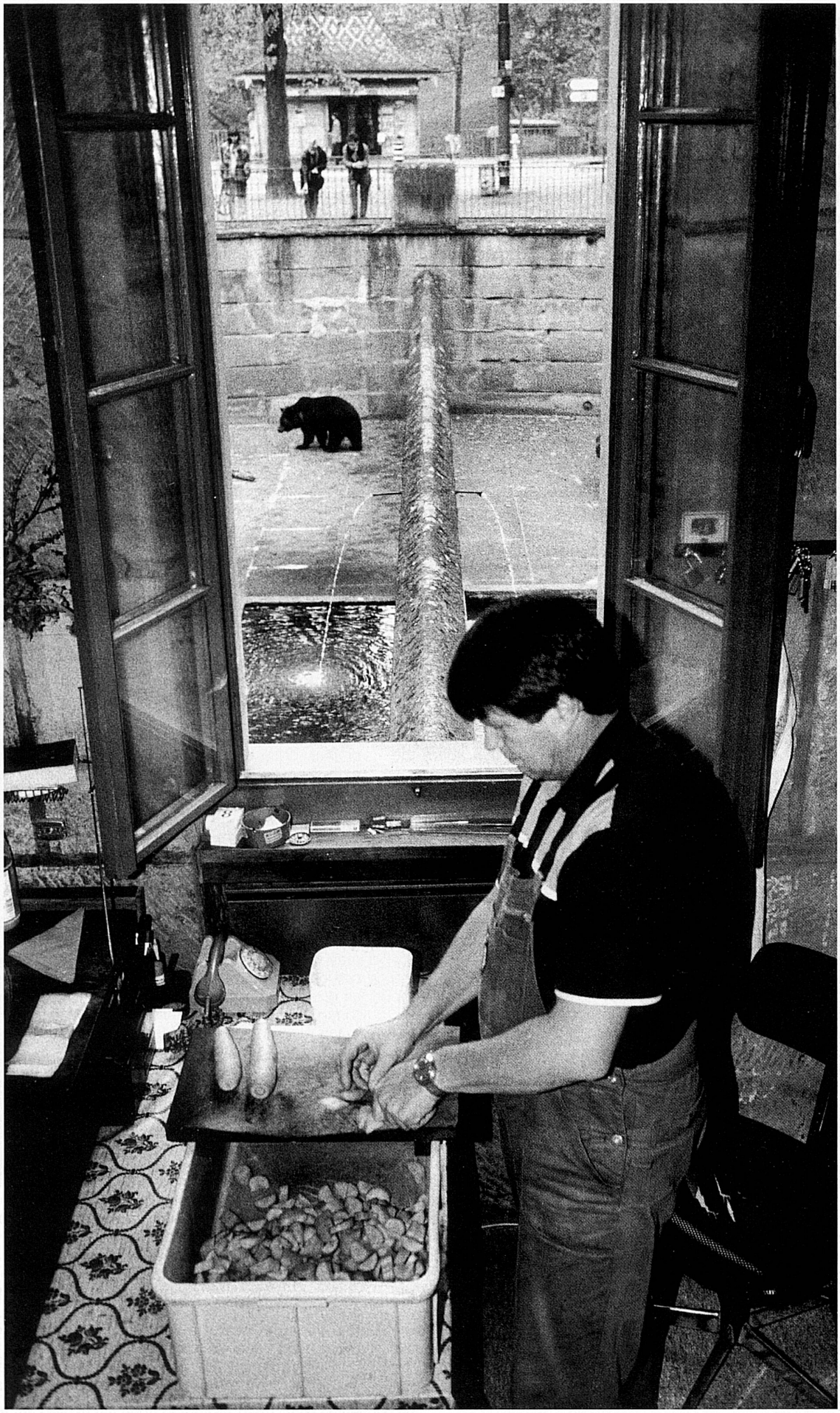


50 Der Bärenwärter ist für die Fütterung der Bären und die mehrmals tägliche Reinigung der Ställe und Gehege verantwortlich.
51 Im Jahre 1976 wurde dem Bau ein modernes Bärenhaus einverleibt mit 12 Ställen, die wegen der Stärke und Behendigkeit der Tiere durch massive Eisengitter vom Wärterbereich getrennt sein müssen. Nach einigen Stunden im Freien gehen die Bären gerne zur Siesta in den Stall, dann aber auch gerne wieder in den Graben. Abwechselnd sind mehrere Gruppen oder Einzeltiere im Freien.
52 Der Wärter stellt täglich die Portionen bereit, welche die Besucher den Tieren verfüttern können

50 Le gardien de la fosse aux ours est chargé de leur nourriture et du nettoyage des abris et de l'enclos plusieurs fois par jour.
51 En 1976 on a ajouté à l'ensemble une maison des ours «up-to-date» avec douze abris séparés par une grille de fer massive, qui protège le logis du gardien contre ces bêtes agiles et puissantes. Après quelques heures en plein air, les ours aiment aller se reposer dans leur abri. Ils en ressortent ensuite volontiers, de sorte que l'on peut les voir alternativement s'ébattre dans leur fosse.
52 Le gardien prépare chaque jour des rations que les visiteurs peuvent acheter pour les leur donner

50 Il guardiano si occupa del cibo per gli orsi e provvede più volte al giorno alla pulizia delle stalle e degli spazi cintati.
51 Nel 1976 venne costruito un nuovo edificio per gli orsi incorporato nelle dodici stalle munite di solide sbarre di ferro per garantire l'incolumità dei guardiani; l'orso è infatti dotato di grande forza e agilità. Dopo qualche ora all'aperto, gli orsi tornano volentieri a riposarsi nelle stalle per poi uscire di nuovo nella fossa; a volte si tratta di singoli animali e a volte di interi gruppi.
52 Il guardiano prepara ogni giorno le porzioni di foraggio che i visitatori possono acquistare e gettare in pasto nella fossa

50 The bear-pit attendant is responsible for feeding the bears and cleaning their pens and enclosure several times a day.
51 In 1976 a modern bear house was integrated in the existing building, with twelve pens that have to be divided from the attendant's quarters by iron bar screens because of the strength and agility of the animals. After playing outside for an hour or two, the bears like to retire to their pens for a snooze before going back into their enclosure. There are consequently almost always single animals or groups on view.
52 The attendant prepares reasonable quantities of the right foods every day for sale to visitors who want to feed the bears



52